



## Beiträge in Sammelbänden

### 2008 – 2011

Bösl, Elsbeth / Klein, Anne / Waldschmidt, Anne. (2010). Disability History: Einleitung. In: Dies. (Hrsg.). Disability History: Konstruktionen von Behinderung in der Geschichte. Eine Einführung. Bielefeld (transcript). S. 7-10.

Waldschmidt, Anne. (2010). Warum und wozu brauchen die Disability Studies die Disability History? Programmatische Überlegungen. In: Bösl, Elsbeth / Klein, Anne / - (Hrsg.). Disability History: Konstruktionen von Behinderung in der Geschichte. Eine Einführung. Bielefeld (transcript). S. 13-27.

Waldschmidt, Anne. (2010). Das „Wissen der Leute“: Zur Diskursivierung der Biowissenschaften im Internet. In: Liebsch, Katharina / Manz, Ulrike (Hrsg.). Leben mit den Lebenswissenschaften. Wie wird biomedizinisches Wissen in Alltagspraxis übersetzt? Bielefeld (transcript). S. 219-241.

Waldschmidt, Anne. (2010). Das Mädchen Ashley oder: Intersektionen von Behinderung, Normalität und Geschlecht. In: Jacob, Jutta / Köbsell, Swantje / Wollrad, Eske (Hrsg.). Gendering disability. Intersektionale Aspekte von Behinderung und Geschlecht. Bielefeld (transcript). S. 35-60.

Klein, Anne / Waldschmidt, Anne / Tamayo Korte, Miguel (2009). Bioethik im Alltag: die Online-Debatte „1000fragen.de“. In: Dungs, Susanne / Gerber, Uwe / Mührel, Eric (Hrsg.). Biotechnologie in Kontexten der Sozial- und Gesundheitsberufe. Professionelle Praxen - Disziplinäre Nachbarschaften - Gesellschaftliche Leitbilder. Frankfurt am Main (Peter Lang). S. 253-267.

[Waldschmidt, Anne. \(2008\). „Wir Normalen“ - „die Behinderten“? Erving Goffman meets Michel Foucault. In: Rehberg, Karl-Siegbert \(Hrsg.\). Die Natur der Gesellschaft. Verhandlungen des 33. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Soziologie in Kassel 2006. Frankfurt a. M., New York \(Campus\). Teilband 2 mit CD-ROM: Referate der Sektionssitzungen, Ad-hoc-Gruppen und Sonderveranstaltungen.](#)

Waldschmidt, Anne. (2008). Das behinderte Kind' im Alltagswissen: Empirische Analyse des Internetforums ‚1000 Fragen zur Bioethik‘. In: Arbeitskreis Frauengesundheit AKF e.V. et al. (Hrsg.). „Da stimmt doch was nicht...“ Logik, Praxis und Folgen vorgeburtlicher Diagnostik. 29. Februar - 01. März 2008, Deutsches Hygiene-Museum Dresden. Kongressdokumentation. Düsseldorf (Bundesverband für Körper- und Mehrfachbehinderte e.V.). S. 81-85.

### 2005 – 2007

Waldschmidt, Anne. (2007). Existenzsicherung - ein soziales Recht? Überlegungen zur Theorie der Behindertenpolitik unter besonderer Berücksichtigung von Menschen mit schwerer Behinderung. In: Grüber, Katrin / Dederich, Markus (Hrsg.). Herausforderungen -



Mit schwerer Behinderung leben. Eine Veröffentlichung des Instituts Mensch, Ethik und Wissenschaft. Frankfurt a. M. (Mabuse). S. 61-74.

Tamayo Korte, Miguel / Waldschmidt, Anne / Dalman-Eken, Sibel / Klein, Anne. (2007). 1000 Fragen zur Bioethik - Qualitative Analyse eines Onlineforums unter Einsatz des quantitativen Tools MaxDictio. In: Kuckartz, Udo / Grunenberg, Heiko / Dresing, Thorsten (Hrsg.). Qualitative Datenanalyse: computergestützt. Methodische Hintergründe und Beispiele aus der Forschungspraxis. Wiesbaden (VS Verlag für Sozialwissenschaften). (2., überarb. u. erw. Aufl.). S. 163-174.

Waldschmidt, Anne. (2007). Die Macht der Normalität: Mit Foucault „(Nicht-)Behinderung“ neu denken. In: Anhorn, Roland / Bettinger, Frank / Stehr, Johannes (Hrsg.). Michel Foucaults Machtanalytik und Soziale Arbeit. Eine kritische Einführung und Bestandsaufnahme. Wiesbaden (VS Verlag für Sozialwissenschaften). S. 119-133.

Waldschmidt, Anne. (2007). Behinderte Körper: Stigmatheorie, Diskurstheorie und Disability Studies im Vergleich. In: Junge, Torsten / Schmincke, Imke (Hrsg.). Marginalisierte Körper. Beiträge zur Soziologie und Geschichte des anderen Körpers. Münster (Unrast). S. 27-43.

Waldschmidt, Anne / Schneider, Werner (2007). Disability Studies und Soziologie der Behinderung. Kultursoziologische Grenzgänge - eine Einführung. In: Waldschmidt, Anne / Schneider, Werner (Hrsg.). Disability Studies, Kultursoziologie und Soziologie der Behinderung: Erkundungen in einem neuen Forschungsfeld. Bielefeld (transcript). S. 9-28.

Waldschmidt, Anne. (2007). Macht - Wissen - Körper: Anschlüsse an Michel Foucault in den Disability Studies. In: Waldschmidt, Anne / Schneider, Werner (Hrsg.). Disability Studies, Kultursoziologie und Soziologie der Behinderung: Erkundungen in einem neuen Forschungsfeld. Bielefeld (transcript). S. 55-77.

Waldschmidt, Anne. (2007). Verkörperte Differenzen - Normierende Blicke: Foucault in den Disability Studies. In: Kammler, Clemens / Parr, Rolf (Hrsg.). Foucault in den Kulturwissenschaften - Eine Bestandsaufnahme. Heidelberg (Synchron). S. 177-198.

Waldschmidt, Anne / Klein, Anne / Tamayo Korte, Miguel / Dalman, Sibel. (2006). Ist „Bioethik“ ein „Diskurs“? Methodologische Reflexionen am Beispiel des Internetforums 1000 Fragen zur Bioethik. In: Kerchner, Brigitte / Schneider, Silke (Hrsg.). Foucault: Diskursanalyse der Politik. Eine Einführung. Wiesbaden (VS Verlag für Sozialwissenschaften). S. 191-209.

Waldschmidt, Anne. (2006). Brauchen die Disability Studies ein „kulturelles Modell“ von Behinderung? In: Hermes, Gisela / Rohrman, Eckhard (Hrsg.): Nichts über uns – ohne uns! Disability Studies als neuer Ansatz emanzipatorischer und interdisziplinärer Forschung über Behinderung. Neu-Ulm (AG Spak). S. 83-96.

Waldschmidt, Anne (2005). Disability Studies – Zur Teilhabe von behinderten Menschen in der Wissenschaft. In: Wacker, Elisabeth / Bosse, Ingo / Dittrich, Torsten / Niehoff, Ulrich / Schäfers, Markus / Wansing, Gudrun / Zalfen, Birgit (Hrsg.). Teilhabe: Wir wollen mehr als nur dabei sein. Ein Fachbuch der Bundesvereinigung Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e.V.. Marburg (Lebenshilfe-Verlag). S. 295-303.



Waldschmidt, Anne. (2005). Who is normal? Who is deviant? „Normality“ and „Risk“ in Genetic Diagnostics and Counseling. In: Tremain, Shelley L. (Hrsg.). Foucault and the Government of Disability. Ann Arbor (University of Michigan Press). S. 191-207.

Waldschmidt, Anne. (2005). Behindertenpolitik im Spannungsverhältnis zwischen Normierung und Normalisierung. In: Graumann, Sigrid / Grüber, Katrin (Hrsg.). Anerkennung, Ethik und Behinderung. Beiträge aus dem Institut Mensch, Ethik und Wissenschaft. Münster (Lit Verlag). S. 175-194.

## **2002 – 2004**

Waldschmidt, Anne. (2004). Individuelle Selbstbestimmung und vorgeburtliche Diagnostik. In: Graumann, Sigrid / Grüber, Katrin / Nicklas-Faust, Jeanne, Schmidt, Susanna / Wagner-Kern, Michael (Hrsg.). Ethik und Behinderung: Ein Perspektivenwechsel. Kultur der Medizin: Geschichte – Theorie – Ethik, Band 12. Frankfurt/Main, New York (Campus). S. 163-167.

Waldschmidt, Anne. (2004). Normalität – ein Grundbegriff in der Soziologie der Behinderung. In: Forster, Rudolf (Hrsg.). Soziologie im Kontext von Behinderung: Theoriebildung, Theorieansätze und singuläre Phänomene. Bad Heilbrunn (Klinkhardt). S. 142-157.

Waldschmidt, Anne. (2004). Paradoxien des Normalismus: Normalitätsvorstellungen im heilpädagogischen Diskurs. In: Greving, Heinrich / Mürner, Christian / Rödler, Peter (Hrsg.). Zeichen und Gesten – Heilpädagogik als Kulturthema. Gießen (Psychosozial-Verlag). S. 98-112.

Waldschmidt, Anne. (2003). Diskursives Ereignis „Selbstbestimmung“: Behindertenpädagogische und bioethische Konstruktionen im Vergleich. In: Dederich, Markus (Hrsg.): Bioethik und Behinderung. Bad Heilbrunn (Klinkhardt). S. 138-166.

Waldschmidt, Anne. (2003). Normierung oder Normalisierung: Behinderte Frauen, der Wille zum „Normkind“ und die Debatte um die Pränataldiagnostik. In: Graumann, Sigrid / Schneider, Ingrid (Hrsg.): Verkörperte Technik – Entkörperte Frau. Biopolitik und Geschlecht. Frankfurt/Main, New York (Campus). S. 95-109.

Waldschmidt, Anne. (2003). Risiken, Zahlen, Landschaften: Pränataldiagnostik in der flexiblen Normalisierungsgesellschaft. In: Lutz, Petra / Macho, Thomas / Staupe, Gisela / Zirten, Heike (Hrsg.): Der (im-)perfekte Mensch. Metamorphosen von Normalität und Abweichung. Köln, Weimar (Böhlau). S. 94-107.

Waldschmidt, Anne. (2003). „Behinderung“ neu denken: Kulturwissenschaftliche Perspektiven der Disability Studies. In: Dies. (Hrsg.): Kulturwissenschaftliche Perspektiven der Disability Studies. Kassel (Bifos). S. 11-22.

Waldschmidt, Anne. (2003). Behinderte Menschen zwischen Normierung und Normalisierung. In: Dies. (Hrsg.): Kulturwissenschaftliche Perspektiven der Disability Studies. Kassel (Bifos). S. 129-137.

Waldschmidt, Anne. (2003). Ist Behindertsein normal? Behinderung als flexibel-normalistisches Dispositiv. In: Günther Cloerkes (Hrsg.). Wie man behindert wird. Texte zur



Konstruktion einer sozialen Rolle und zur Lebenssituation betroffener Menschen. Heidelberg (Universitätsverlag Winter). S. 83-101.

[Waldschmidt, Anne / Schneider, Werner \(2003\). Soziologie der Behinderung](#) – Aktueller Stand und Perspektiven einer speziellen Soziologie. In: Allmendinger, Jutta (Hrsg.). Entstaatlichung und soziale Sicherheit. Verhandlungen des 31. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Soziologie in Leipzig 2002. CD-ROM Arbeitsgruppen-, Sektionssitzungs- und Ad-hoc-Gruppen-Beiträge. Opladen (Leske + Budrich). 6 Seiten

Waldschmidt, Anne. (2002). Agonie oder Autonomie – die Verheißungen der Reproduktionsmedizin. In: ReproKult Frauen Forum Fortpflanzungsmedizin (Hrsg.). Reproduktionsmedizin und Gentechnik. Frauen zwischen Selbstbestimmung und gesellschaftlicher Normierung. Köln (Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung). S. 61-66.

Waldschmidt, Anne. (2002). Normalität, Genetik, Risiko: Pränataldiagnostik als "government by security". In: Bergermann, Ulrike / Breger, Claudia / Nusser, Tanja (Hrsg.). Techniken der Reproduktion. Medien, Leben, Diskurse. Königstein (Ulrike Helmer). S. 131-144.

#### **1997 – 2001**

Waldschmidt, Anne. (2001). Normalistische Landschaften in der genetischen Beratung und Diagnostik. In: Gerhard, Ute / Link, Jürgen / Schulte-Holtey, Ernst (Hrsg.). Infografiken, Medien, Normalisierung. Zur Kartografie politisch-sozialer Landschaften. Heidelberg (Synchron Wissenschaftsverlag der Autoren). S. 191-203.

Waldschmidt, Anne. (2000). Die Versöhnung von Eugenik und Nichtdirektivität. Eine Kritik des humangenetischen Beratungsmodells. In: Dörr, Günter / Grimm, Rüdiger / Neuer-Miebach, Therese (Hrsg.). Aneignung und Enteignung. Der Angriff der Bioethik auf Leben und Menschenwürde. Düsseldorf (Verlag Selbstbestimmtes Leben). S. 73-90.

Waldschmidt, Anne. (1999). Flexible Normalisierung als Entgrenzungsstrategie? Veränderungen im Verhältnis Behinderung und Normalität. In: Schwengel, Hermann (Hrsg.). Grenzenlose Gesellschaft? 29. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, 16. Österreichischer Kongress für Soziologie, 11. Kongress der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie, Freiburg im Breisgau 1998. Kongressband II/1: Sektionen, Forschungskomitees, Arbeitsgruppen. Pfaffenweiler (Centaurus). S. 479-481.

Waldschmidt, Anne. (1999). Der Selbstbestimmungsbegriff. Perspektiven chronisch kranker und behinderter Menschen. In: Feuerstein, Günter / Kuhlmann, Ellen (Hrsg.). Neopaternalistische Medizin. Der Mythos der Selbstbestimmung im Arzt-Patient-Verhältnis. Bern u.a.O. (Hans Huber). S. 115-130.

Waldschmidt, Anne. (1998). Soziologische Anmerkungen zur Analyse heilpädagogischer Beziehungsprozesse. In: Datler, Wilfried / Gerber, Gisela / Kappus, Helga / Steinhardt, Kornelia / Strachota, Andrea / Studener, Regina (Hrsg.). Zur Analyse heilpädagogischer Beziehungsverhältnisse. Luzern (Edition der Schweizerischen Zentralstelle für Heilpädagogik). S. 38-42.



Waldschmidt, Anne. (1998). Aussonderung oder Selbstbestimmung? Behinderungsbegriffe und ihre Konsequenzen. In: Kolb, Stefan / Seithe, Horst, im Auftrag der IPPNW (Hrsg.). *Medizin und Gewissen: 50 Jahre nach dem Nürnberger Ärzteprozeß*. Frankfurt/Main (Mabuse). S. 350-360.

Waldschmidt, Anne. (1997). Distanz oder Parteilichkeit? Behinderte Frauen als Objekte und Subjekte der Forschung. In: Jantzen, Wolfgang (Hrsg.). *Geschlechterverhältnisse in der Behindertenpädagogik. Subjekt/Objekt-Verhältnisse in Wissenschaft und Praxis*. Luzern (Edition der Schweizerischen Zentralstelle für Heilpädagogik). S. 179-188.

Waldschmidt, Anne. (1997). Interessenvertretung und politische Partizipation von Frauen mit Behinderungen: Forschungsdefizite – Forschungsperspektiven. In: Warzecha, Birgit (Hrsg.). *Geschlechterdifferenz in der Sonderpädagogik. Forschung – Praxis – Perspektiven*. Hamburg (Lit). S. 49-66.

### **1982 – 1996**

Waldschmidt, Anne. (1995). "Lieber lebendig als normal!" – Positionen der Behindertenbewegung zu Humangenetik und Pränataldiagnostik. In: Schindele, Eva. *Schwangerschaft. Zwischen guter Hoffnung und medizinischem Risiko*. Hamburg (Rasch & Röhling). S. 333-362.

Waldschmidt, Anne. (1993). Halbherzige Verbote, große Regelungslücken – Deutsche Gesetze zur Fortpflanzungsmedizin und Embryonenforschung. In: Fleischer, Eva / Winkler, Ute (Hrsg.). *Kontrollierte Fruchtbarkeit. Neue Beiträge gegen die Reproduktionsmedizin*, Wien (Verlag für Gesellschaftskritik). S. 81-93.

Köbsell, Swantje / Waldschmidt, Anne. (1993). Kinder oder keine – wer entscheidet? (Behinderte) Frauen und humangenetische Beratung. In: Barwig, Gerlinde / Busch, Christiane (Hrsg.). *"Unbeschreiblich weiblich!?" Frauen unterwegs zu einem selbstbewußten Leben mit Behinderung*. München (AG SPAK). S. 65-71.

Waldschmidt, Anne. (1992). Humangenetische Beratung heute – ein Instrument der Auslese? In: Stein, Anne-Dore (Hrsg.). *Lebensqualität statt Qualitätskontrolle menschlichen Lebens*. Berlin (Edition Marhold im Wissenschaftsverlag Volker Spiess). S. 118-126.

Waldschmidt, Anne. (1990). "Zur Norm verpflichtet" – Die Kritik der Krüppelinitiativen an der humangenetischen Beratung. In: Schindele, Eva. *Gläserne Gebärmütter. Vorgeburtliche Diagnostik – Fluch oder Segen*. Frankfurt/Main (Fischer Verlag). S. 219-238. (2. Aufl. 1992)

Köbsell, Swantje / Waldschmidt, Anne. (1989). Pränatale Diagnostik, Behinderung und Angst. In: Bradish, Paula / Feyerabend, Erika / Winkler, Ute (Hrsg.). *Frauen gegen Gen- und Reproduktionstechnologie. Beiträge vom 2. Bundesweiten Kongreß*. München (Frauenoffensive). S. 102-107.

Waldschmidt, Anne. (1982). Der Freiwillige Arbeitsdienst in Bremen 1931 – 1935. In: Drechsel, Wiltrud / Gerstenberger, Heide / Marzahn, Christian (Hrsg.). *Beiträge zur Sozialgeschichte Bremens. Heft 5 "Arbeit"*. Teil 1: Zwangsarbeit, Rüstung, Widerstand 1931 – 1945. Bremen (Universität Bremen). S. 62-80.